**Sitzungsprotokoll**

über die Gemeinderatsitzung vom 18.06.2020

Beginn: 19:30 Uhr Ende: 21:55 Uhr

*Anwesend:*

Bgm. Bürg Gerhard Vzbgm. Gruber Herbert GfGR Handl Walter GfGR Stattler Rosa GfGR Fischer Franz GfGR Fischlmaier Andreas GR Köninger Klaus GR Hauer Lukas GR Fuchs Gottfried GR Farago Andrea GR Zeller Otmar GR Starecek Roman GR Babinger Leopold GR Bartunek Ronald GR Gruber Rene GR Steiner Christoph GR Riedler Katharina

*Entschuldigt:* GR Mayer Gabriele GR Berger Johannes

*Tagesordnung:*

[1.](#GRTOP1_18062020_0) Grundtausch Wallner - Gemeinde - Stift Melk

[2.](#GRTOP2_18062020_0) Güterweg Anzenberg - Weghof (Resel)

[3.](#GRTOP3_18062020_0) Stellungnahme zum Prüfbericht vom 26.05.2020

[4.](#GRTOP4_18062020_0) Ansuchen Fam. Gutsjahr

[5.](#GRTOP5_18062020_0) Vergabe Erdbau Arzt-Parkplatz

[6.](#GRTOP6_18062020_0) Negativzinsen Hypo Noe

[7.](#GRTOP7_18062020_0) Wassergebühreneinhebung durch GVU Melk

[8.](#GRTOP8_18062020_0) Rechnungsabschluss 2019

[9.](#GRTOP9_18062020_0) Überprüfung der Schmutzwasserkanäle und deren Änderungen

[10.](#GRTOP10_18062020_0) Bericht des Bürgermeisters

«

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde genehmigt und unterfertigt.

**TOP 1.) Grundtausch Wallner - Gemeinde - Stift Melk**

Ein Flurbereinigungsübereinkommen (grunderwerbsteuerfrei) aufgrund von Grundtausch (betrieblicher Vorteil für Wallner) zwischen Franz Wallner, Gemeinde und Stift Melk (Pfarre Melk) soll eingeleitet werden.

Pfarre Melk EZ 74, KG 14141, Gstnr. 1248 Wallner Franz, EZ 92

1,3760 ha

Wallner Franz EZ 92, KG 14141, Gstnr. 797 Pfarre Melk, EZ 74

0,1816 ha

Wallner Franz EZ 92, KG 14141, Gstnr. 894/2 Gemeinde, EZ 460

0,2399 ha

Gemeinde EZ 4, KG 14112, Gstnr. 659 Pfarre Melk, EZ neu

1,4424 ha

Nach Tausch:

Wallner + 0,9545 ha

Gemeinde – 1,2025 ha

Pfarre Melk + 0,248 ha

Bgm. Antrag: Der Antrag für die Einleitung eines Flurbereinigungsübereinkommens zwischen Franz Wallner, Gemeinde und Stift Melk (Pfarre Melk) mit den Grundstücksnummern 1248, 797 897/2 (KG Matzleinsdorf) und 659 KG Frainingau soll gestellt werden.

Abstimmung: einstimmig

[«zur Tagesordnung](#TO)

**TOP 2.) Güterweg Anzenberg - Weghof (Resel)**

Die Planungsarbeiten am Güterweg Edelbach Weghof sind schon seit 3 Jahren im Gange.

Die Planung und Durchführung erfolgt über die Agrarbehörde. Der Weg wird mit 50% gefördert.

Die Straße liegt in der KG Mannersdorf. Sie beginnt bei GStNr. 628/2 und verläuft auf GStNr. 1155 erschließt 2 Höfe und ein Einfamilienhaus und endet an der Gemeindegrenze zu Ruprechtshofen. Die Projektlänge beträgt 630 m.

Vorgesehen ist ein Regelquerschnitt L3 mit 3,00 Meter Fahrbahnbreite und beidseitigen 0,5 Meter breiten Banketten bzw. einer Randleiste.

Dazu ist eine Beitragsgemeinschaft notwendig.

Das Oberflächenwasser wird über Ausleitungen auf den Ackerflächen zur Versickerung gebracht.

Die ursprüngliche vorgesehene Einleitung in die alte Melk wird nicht gemacht.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Name und Anschrift** | **Prozente Errichtung** | **Prozente**  **Erhaltung** |
| Gemeinde Zelking-Matzleinsdorf | 50 | 100 |
| Gerstl Josef | 20 | - |
| Resel Gerhard Resel Ingrid | 20 | - |
| Resel Thomas  Resel Verena | 10 | - |
| **Summe** | **100%** | **100%** |

Eine Kostenschätzung (noch mit Kanal-Ausleitung) in der Höhe von € 260.000,- liegt vor.

Bgm. Antrag: Es soll eine Beitragsgemeinschaft für den Güterweg Edelbach Weghof (Resel) mit 50% (Gemeinde) -20% (Gerstl) -20% (Resel Gerhard) -10% (Resel Thomas) für die Errichtung und 100% Gemeinde für die Erhaltung gebildet werden.

Abstimmung: einstimmig

[«zur Tagesordnung](#TO)

**TOP 3.) Stellungnahme zum Prüfbericht vom 26.05.2020**

Der Bgm. verliest den Prüfbericht vom 26.05.2020 und gibt seine Stellungnahme dazu ab.

[«zur Tagesordnung](#TO)

**TOP 4.) Ansuchen Fam. Gutsjahr**

Der Bgm. verliest ein Schreiben von Fam. Gutsjahr in Anzenberg, worin die Gemeinde ersucht wird, den nicht mehr benötigten Teil des Gemeindeweges 1156/1 vor ihrer Liegenschaft an sie zu veräußern. Die betroffenen Nachbarn wurden gefragt, sind mit der Auflassung des Wegabschnittes einverstanden und haben unterschrieben. Die Zufahrt ist über die Landesstraße möglich. Der Weg endet dann vor dem Haus Gutsjahr in einer Sackgasse. Mit LKW war das Durchfahren ohnehin nicht möglich. Im Weg ist eine Strom-Erdkabel der EVN eingebaut. Diese Dienstbarkeit muss mit übertragen werden und die EVN informiert werden. Die Vermessungs- und Verbücherungskosten trägt Fam. Gutsjahr. Die Fläche beträgt ca. 349 m². Der Kaufpreis pro m² € 30,-.

Bgm. Antrag: Der im Plan markierte Teil des öffentlichen Weges 1156/1 KG Mannersdorf (bis zur nördlichen Grundgrenze der Liegenschaft Fam. Gutsjahr 749 soll aus dem öffentlichen Verkehr entwidmet werden und das Teilstück mit ca. 349 m² zum Preis von € 30,- /m² an Fam. Gutsjahr verkauft werden. Vermessungs- und Verbücherungskosten trägt Fam. Gutsjahr.

Abstimmung: einstimmig

[«zur Tagesordnung](#TO)

**TOP 5.) Vergabe Erdbau Arzt-Parkplatz**

Die Erdarbeiten für die Errichtung des Parkplatzes für das Arzthaus in Matzleinsdorf müssen in Angriff genommen werden. Es ist auch die Errichtung einer Steinwurfmauer und von Kanälen vorgesehen.

Dazu liegt ein Anbot der Fa. Thir mit den Einheitspreisen vom Agrarwegebau vor. Die Einheitspriese sind seit 2015 unverändert übernommen worden. Die Fläche beträgt ca. 530 m².

Die Anbotssumme beträgt 24.960 € inkl. USt.

Bgm. Antrag: Die Erdbau-Arbeiten zur Errichtung des Parkplatzes für das Arzthaus in Matzleinsdorf, sollen an die Fa. Thir zum Anbotspreis von € 24.959,40 vergeben werden.

Abstimmung: einstimmig

[«zur Tagesordnung](#TO)

**TOP 6.) Negativzinsen Hypo Noe**

FRC - Finance & Risk Consult GmbH – Herr Hofstätter hat mit der Hypo Noe bezüglich Negativzinsen der 4 Darlehen Verhandlungen geführt. Bei seinem letzten Telefonat hat er eine Zusage auf Senkung des Aufschlages auf 0,79 erhalten. Dies ist jedoch bis dato nicht schriftlich vorhanden.

Bgm. Antrag: Fa. FRC - Herr Hofstätter soll mit der Hypo Noe noch weiterverhandeln und wenn es zu den zugesagten Ermäßigungen kommt, sollen die Kreditverträge dahin auch abgeändert werden.

Danach soll das Vertragsverhältnis beendet werden.

Abstimmung: einstimmig

[«zur Tagesordnung](#TO)

**TOP 7.) Wassergebühreneinhebung durch GVU Melk**

Die Wassergebühren werden bis dato noch durch die Gemeinde selbst eingehoben. Kanalgebühren, Grundsteuer und Kommunalsteuer sind schon seit bestehen des GVU an diesen zur Einhebung ausgelagert. Die eingehobenen Summen werden monatlich an die Gemeinde überwiesen.

Für die Einhebung der Abgaben verlangt der Verband von der Gemeinde eine Einhebungsgebühr in der Höhe von 2,5% der Abgabensumme für die Wasserbereitstellungsgebühr und die

Wasserbezugsgebühr (gleich hoch wie bei der Kanalbenützungsgebühr).

Das sind ca. € 1.640 im Jahr für die Wassergebühren.

Die Vorschreibung der Wassergebühren (halbjährlich) kann mit der Vorschreibung der anderen Abgaben mit erledigt werden.

Für die Gemeinde bedeutet es dann eine Kosteneinsparung vor allem beim Porto und bei den Mahnungen von ca. € 720 - so verbleiben effektive Kosten in der Höhe von ca. € 900,- (ohne Arbeitszeit).

Die Wasseranschlussabgabe soll weiterhin selbst vorgeschrieben werden.

Der Bgm. verliest ein Schreiben von Dir. Alois Hubmann, worin er die Vorgehensweise erklärt.

Der GVU Melk arbeitet sehr wirtschaftlich – ersparte Kosten werden an die Gemeinden jährlich rückerstattet.

Zählertausch- und Ablesung erfolgen weiterhin durch die Gemeinde – es wird aber vom GVU jährlich eine Selbstablesekarte ausgesendet.

Die Gebührenfestsetzung ist ebenfalls unverändert bei der Gemeinde.

Die offenen Abgaben können jederzeit von der Gemeinde abgefragt werden.

Bgm. Antrag: Die Einhebung der laufenden Wasserbezugsgebühren und der Bereitstellungsgebühren soll an den Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Melk (GVU Melk) bereits mit der 1. Teilvorschreibung 2020 übertragen werden. Einhebungskosten 2,5%.

Abstimmung: 12 dafür

5 Gegenstimmen (Fischlmaier, Hauer, Starecek, Köninger, Fuchs)

[«zur Tagesordnung](#TO)

**TOP 8.) Rechnungsabschluss 2019**

Der Rechnungsabschluss 2019 ist coronabedingt erst so spät aufgelegen und kann daher erst jetzt beschlossen werden. Er wurde jedem Gemeinderat elektronisch zugestellt. Der Prüfungsausschuss hat ihn in seiner letzten Sitzung durchgesehen. Erinnerungen wurden keine eingebracht.

AL Martin Riedl erklärt den RA2019 anhand einer PP-Präsentation. Es sind aufgrund der Tatsache, dass kein Nachtragvoranschlag gemacht wurde und aufgrund der Umstellung auf die VRV2015, sowie durch die Umstellung des Volksschuldarlehens diesmal größere Abweichungen zum Voranschlag vorhanden.

Es gibt keine weiteren Anfragen.

Bgm. Antrag: Der Rechnungsabschluss 2019 soll in der vorliegenden Form beschlossen werden.

Abstimmung: einstimmig

[«zur Tagesordnung](#TO)

**TOP 9.) Überprüfung der Schmutzwasserkanäle und deren Änderungen**

Die Kanalanschlüsse in Matzleinsdorf wurden durch die Gemeindearbeiter mittels Ausräucherung überprüft und dabei einige Fehlanschlüsse festgestellt. In Zelking ist die Überprüfung noch nicht abgeschlossen. Auch die Anschlüsse in Mannersdorf sollen kontrolliert werden. Vor allem wenn in RW-Kanäle Schmutzwässer eingeleitet werden, ist das ein nicht annehmbarer Zustand, der auch bildlich dokumentiert wurde.

Bgm. Antrag: Die betroffenen Liegenschaftseigentümer sollen von der Gemeinde angeschrieben werden und unter Festsetzung einer Frist (6 Monate) der Auftrag zur Richtigstellung der Anschlüsse erteilt werden.

[«zur Tagesordnung](#TO)

**TOP 10.) Bericht des Bürgermeisters**

* Unwettereinsatz in Bergern-Maierhöfen-Freiningau – Dank an Feuerwehren
* Arzthaus- Bauverhandlung, Widmung, Parkplatz, Besprechung vor Ort am 19.6.
* zusätzliche Investitionsförderung für Gemeinden (€ 128.000)
* Gehsteig Großprielstraße – Herbst
* Wanderwege – teilweise neuer Verlauf – Beschilderung- Eröffnung im September
  + Haftungsversicherungsvertrag
* Rabatte Großprielstraße
* Ferienbetreuung Kindergarten
* Fr. Dir Pfau mit Ende des Schuljahres in Ruhestand
* Adventmarkt am 29.11.2020 vorgesehen (Treffen der Vereine dazu am 9.11.2020)

[«zur Tagesordnung](#TO)

Dieses Protokoll wurde genehmigt in der Sitzung am \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_.

Unterschriften